Aussagen UK zu Peggy

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Datum** | Wenige Tage nach dem 07.05.2001 | Sep. – Okt. 2001 | Sep. – Okt. 2001 | Sep. – Okt. 2001 | Sep. – Okt. 2001 | Nov. 2001 | 10.12.2001 | Feb. 2002 | Feb. 2002 | 02.07.2002 | 30.07.2002 | Weitere Aussagen |
| **Wem gegenüber?** | Polizei | V-Mann H. | V-Mann H. | V-Mann H.\*\* | Pfleger | V-Mann H. | V-Mann H.\*\* | Polizei | Vater (heiml. Mitschnitt) | Polizei (Gedächtnisprotokoll) | Polizei (Tatrekonstruktion) | Polizei |
|  |  |  | Peggy sei am Do. vor der Tat bei UK gewesen und sei da von UK sexuell missbraucht worden | Peggy sei am Do. vor der Tat bei UK gewesen und sei da von UK sexuell missbraucht worden |  |  | Peggy sei am Do. vor der Tat bei UK gewesen und sei da von UK sexuell missbraucht worden |  |  |  |  |  |
|  | UK sei am Haus von Peggy vorbei gegangen | Peggy sei zu UK in die Wohnung gekommen | Peggy sei zu UK in die Wohnung gekommen | Peggy sei zu UK in die Wohnung gekommen |  | Peggy sei entführt worden |  |  | UK und MS warteten auf Peggy und verfolgten sie dann | UK habe auf Peggy am Henry-Marteau-Platz gewartet, um sich bei ihr für die Vergewaltigung am Do. zu entschuldigen | UK habe auf Peggy am Henry-Marteau-Platz gewartet, um sich bei ihr für die Vergewaltigung am Do. zu entschuldigen |  |
|  |  | MS sei auch anwesend gewesen | MS sei auch anwesend gewesen |  | MS sei einmal dabei gewesen als UK sich mit Peggy getroffen habe, nämlich als UK mit Peggy versuchte Geschlechtsverkehr zu haben |  |  |  | UK und MS warteten auf Peggy und verfolgten sie dann | Peggy sei weggelaufen um den Schlossberg zur Hermannsruh | UK fragt Peggy, wo sie hingeht, was sie macht. Sie sagt, sie geht heim. Dann läuft sie weg Richtung Schrebergärten / Hermannsruh. |  |
|  |  |  | UK habe mit Peggy Geschlechtsverkehr\* gehabt | UK habe mit Peggy Geschlechtsverkehr\* gehabt |  |  |  | UK habe nur mit Peggy Geschlechtsverkehr gehabt [aber wohl nicht am Tattag] |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | Peggy sei am Ende des Weges über einen spitzen Stein gestolpert, gefallen und habe sich Kopf und Knie blutig geschlagen. | Peggy sei auf dem Weg den Berg hinauf gestolpert bei einem spitzen Stein und habe sich dabei die Stirn auf der rechten Seite und das rechte Knie blutig geschlagen. Der Schulranzen sei nach oben gefallen. |  |
|  | UK habe Peggy aus einem Fenster auf der Rückseite um Hilfe schreien hören |  | Sie habe dort laut geschrien | Sie habe dort laut geschrien |  |  |  |  |  | UK habe Peggy aufgehoben. Sie habe laut geschrien, ihm in die Eier getreten, sich wieder losgerissen und sei weiter gelaufen. | UK habe sie wieder hingestellt und ihr den Schulranzen in die Hand gegeben. Dann sei Peggy wieder weggelaufen. |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  | Es kam zum Streit, beide stießen sie zwischen sich her, MS gab ihr eine Ohrfeige, sie fiel hin. | Am Fuß der Treppe zum Schlossberg sei Peggy wieder gefallen, UK habe sie eingeholt, sie habe wieder geschrien. Er habe ihr „eine geschmiert“ und sie geschubst, dass sie hinfiel. | An der zweiten Treppe sei Peggy gestanden. UK habe sie überholt und runterge-schubst. Sie sei hingefallen und hat um Hilfe geschrien. |  |
|  |  | MS habe sie umgebracht | MS habe sie erwürgt | UK habe sie deswegen erwürgt\*\*/\*\*\* |  | Peggy lebe noch | UK habe Peggy erwürgt\*\*/\*\*\* | UK bestreitet, je gesagt zu haben, dass er Peggy erwürgt habe | MS befahl UK, ihr den Mund zuzuhalten. Peggy atmete nicht mehr. | UK habe ihr deshalb eine Hand ins Gesicht gedrückt, die andere in den Nacken, bis sie die Augen zugemacht hat. | UK habe ihr eine Hand auf den Mund und die Nase gedrückt und die andere in den Nacken 10 Minuten lang. Dann hat sie die Augen zugemacht. |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  | MS versuchte Peggy wiederzubeleben. Beide legten sie an der Burgmauer ab. | UK habe eine Zigarette geraucht, dann den Körper an der Schlossmauer abgelegt. | UK habe sie dann hochgeschleift (an die Schlossmauer). Dann habe er eine Zigarette geraucht. |  |
|  |  |  | MS habe die Leiche weggeschafft | Freund (T?) S. (gleicher Nachname wie MS, wohl ein Drogendealer) habe die Leiche weggeschafft, um ca. 14:00 Uhr |  |  | Der Vater von UK habe die Leiche weggeschafft |  | MS kam mit seinem Auto vorbei, wickelte sie in eine Kompostierplane ein und brachte sie mit dem Auto weg. | UK habe seinen Freund N. S. und dessen Freundin U. S. angerufen, die Leiche in den Kofferraum gelegt. | UK sei hoch ins Gasthaus gelaufen, haben den Vater geweckt und ihm gesagt, er solle mitkommen, er habe die Peggy umgebracht. |  |
|  |  |  |  | Leiche bei Lopenstein (Lobenstein) in/bei einem Bach und/unter einer Brücke | MS wisse, wo die Leiche liegt, nämlich bei Lopenstein (Lobenstein)/Lichtenstein in einem Bach unter einer Brücke | Peggy werde im Ullsteinpark nördlich von Lichtenberg festgehalten von Entführern |  |  |  | Die Leiche hätten sie unter einem Baum bei Schwarzenbach (Buch Peggy: Schwarzenstein) abgelegt und gemeinsam mit dem Schulranzen mit einer blau-weißen Plane bedeckt. |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  | UK bestreitet ggü. Polizei, diese Aussage gemacht zu haben |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| **Quelle** | Ina Jung, Christoph Lemmer, „Der Fall Peggy“, (im Folgenden nur „Buch Peggy“) Kap. 8 | Buch Peggy Kap. 8 | Buch Peggy Kap. 8 | Buch Peggy Kap. 8 | Buch Peggy Kap. 8 | Buch Peggy Kap. 8 | Buch Peggy Kap. 8 | Buch Peggy Kap. 15 | Otto Lapp, 15.02.2020, in Nordbayerischer Kurier („Neun Indizien“) | Hans Holzhaider, in SZ vom 18.08.2012 („Der lange Schatten der Ungewissheit“);  Buch Peggy Kap. 15 | Originalvideo, Höllental-dokumentation ZDF |  |

\*UK habe den Begriff „ficken“ verwendet Buch Peggy Kap. 15

\*\* Diese Aussage wurde später vom V-Mann mindestens hinsichtlich der Täterschaft von UK widerrufen

\*\*\* UK habe wörtlich gesagt: „Ich habe sie am Hals gepackt“ Buch Peggy Kap. 15